

## 74 Philosophischer Befen

mit linder Hitze haben davon riechen lassen / daß der Mercurius gelb geblieben ist / welcher ihnen in kleinerm dosi mehr / als der rote / davon die Spiritus verrochen seyn / gewürcket hat. Dann sie solchen nicht allein eufferlich in unreine Schäden gestreuet / das böse Fleisch damit hinweg zu essen / nicht ohne grossen Schmerzen des Patienten gebraucht haben / sondern auch denselben ohne Unterscheid bey Jungen vnd Alten / damit zu purgiren / in dem Leib geben / welche Purgation eine von den aller schädlichsten ist / die gebraucht werden kan. Dann dieser böse Gast / er sey gleich bereyter wie er wolle / seine Tücke schaden zu thun nicht lassen kan / es sey dann / daß er in ein solches Wesen gebracht würde / welches nimmermehr in einen lauffenden Mercurium kan reduciret werden / dann kan man ohne allen Schaden vnd Nachtheil des Menschen Gesundheit viel gutes in medicina damit außrichten / davon an einem andern Orth etwas mehrers vielleicht möchte gehandelt werden.

Ich kan nicht vnterlassen den kleinen vnschuldigen Kindern zum besten / einen gewaltigen eingerissenen Mißbrauch zu entdecken. Dann es schier bey allen denen / welche mit der Medicin vmbgehen / so gemein worden ist / daß / so bald einem kleinen Kinde etwas mangelt / ehe man noch gewiß weiß / ob es von Würmen oder von etwas anders krank ist / laufft man also bald zu dem Mercurio, in Meinung / weil solcher keinen Geschmack habe / er desto besser / die Würme damit zu tödten / den Kindern bey